

Schweden und Norwegen, jedes ein eigenes Königreich unter einem gemeinsamen Könige, bilden zusammen die skandinavische Halbinsel, deren Gestade von der Ostsee mit dem Bottnischen Meerbusen, dem Öresund, dem Kattegat, dem Skagerak, der Nordsee, dem Atlantischen Ocean und dem Eismeere bespült werden. Von seinen Nachbarn ist also dieses Land gut abgeschieden, indem es nur in seinem nordöstlichen Theile mit dem europäischen Festlande zusammenhängt. Die Länge der unendlichen Küstenstrecke, welche sich übrigens mit einer unzählbaren Menge von Busen und Fjorden krümmt, auch gegen die Angriffe des Meeres durch zahllose Inseln und Skären geschützt wird, kann auf über 5000 Kilometer abgeschätzt werden, wozu jedes der beiden Reiche ungefähr mit der Hälfte beiträgt. Die ganze skandinavische Halbinsel, von welcher Schweden den östlicheren und südlicheren Theil (58 %) einnimmt, während das Gebiet Norwegens den Rest (42 %) bildet, umfasst ein Areal von 761,500 Quadrat-Kilometer (= 13,830 geogr. Q. M.); die vereinigten Reiche bilden also, nach dem Umfange gerechnet, nächst Russland den grössten Staat in Europa, bevölkert von 6 Millionen Menschen, wovon 70 % auf Schweden und 30 % auf Norwegen kommen.

In dem Folgenden werden wir uns mit **Schweden**, dessen Land und Volk, dessen materiellen Hilfsmitteln und dessen Entwicklung beschäftigen.

Lage, Areal und Eintheilungen.

Obgleich Schweden sich gegen Norden bis an den 69° 3' 21" N. B. hinauf erstreckt und also in diesen Gegenden von dem nördlichen Polarkreise geschnitten wird, breitet es sich doch gegen Süden aus bis 55° 20' 18" N. B. und kommt dadurch in gleiche Breite mit seinem Nachbarstaate Dänemark,

Schweden.

ja sogar noch etwas südlicher als der nördliche Theil von Preussen, wo dieser sich an der östlichen Seite der Ostsee vorschiebt. Die ganze Länge Schwedens von N. gegen S. ist ungefähr 1,500 Kilometer und die Breite 300—400 Kilometer. Das Stockholmer Observatorium liegt 35° 43' 19" östlich von Ferro oder 18° 3' 42" östlich von Greenwich.

Das **Areal** des Reiches vertheilt sich folgender Massen:

Län.	Festland und Inseln. Q.-Kilom.	Gewässer. Q.-Kilom.	Summa Land und Gewässer. Geogr. Q. M.
Stockholm-Stadt	7,038·53	369·25	134·54
Stockholm Län	5,082·28	135·50	94·77
Uppsala	6,171·40	571·46	122·47
[Nyköping od.] Södermanland	9,716·94	1,018·51	194·98
[Linköping od.] Östergötland	10,085·38	1,050·96	202·26
Jönköping	8,939·90	1,009·27	180·70
[Wexiö od.] Kronoberg ...	10,953·55	559·81	209·11
Kalmar	2,862·92	276·93	57·03
[Wisby od.] Gotland	2,895·85	119·02	54·76
[Karlskrona od.] Blekinge	6,265·36	227·46	117·92
Kristianstad	4,682·92	100·68	86·88
[Malmö od.] Malmöhus ...	4,769·56	149·82	89·35
[Halmstad od.] Halland ...	4,905·13	151·67	91·84
Göteborg und Bohus	11,912·42	902·82	232·75
[Wenersborg od.] Elfsborg	8,165·23	406·72	155·69
[Mariestad od.] Skaraborg	15,241·92	1,644·24	306·69
[Karlstad od.] Wermland	8,271·48	799·73	164·75
Örebro [od. Nerike]	6,277·65	324·00	119·90
[Westerås od.] Westmanland	27,154·33	1,955·57	528·70
[Falun od.] Kopparberg ...	17,708·28	1,622·31	351·09
[Gefle od.] Gefleborg	23,272·11	1,370·96	447·57
[Hernösand od.] Westernorrland	46,612·78	4,112·88	921·30
[Östersund od.] Jemtland ...	58,951·45	2,856·18	1,122·57
[Umeå od.] Westerbotten ...	99,509·14	6,854·82	1,931·81
[Luleå od.] Norrbotten ...	—	5,215·15	94·72
See Wener	—	1,853·09	33·66
» Wetter	—	1,223·36	22·22
» Mälaren	—	485·32	8·82
» Hjelmars	—	—	—
Festland	407,446·51	—	7,400·17
Gewässer	—	37,367·49	678·68
Summa	444,814·00	—	8,078·85